

Andi Weiss spielt Lieder aus seinem neuen Album „Laufen lernen“. Der Diakon befasst sich in positiver Grundstimmung tiefgründig mit seinen Lebenserfahrungen. Er schreibt seine Songs selbst.

die Situation kleinerer Kliniken, die laut Bundesgesundheitspolitik keine Existenzberechtigung mehr haben sollen. Ein weiteres Thema waren die überaus schlechten Arbeitsbedingungen der Krankenpfleger.

mieren, findet nicht nur Angelika Pflaum, die genau das ansprach.

Sie habe die Gesundheitsministerin, Klinikumsvertreter und alle bayerischen Bundestags- und Landtagsabgeordneten zu der

lasste Andreas Tausch aus Waldkirchen prägnant zusammen:

• „Scheren Sie die Finanzierung der kleinen Krankenhäuser auf dem Land nicht über den gleichen Kamm wie Zentralkliniken.“

„einigermaßen gleichwertigen Ersatz“ vor Ort verlangte, dafür fehlte von der Politik aber bisher jedes Konzept. MICHAEL SCHOLZ

Mehr auf der 3. Lokalseite, Bilder auch auf <https://bit.ly/2jh3azC>

# Nachbar wollte Spatenstich blockieren

Während sich die Gemeindevertreter über den wichtigen Entwicklungsschritt freuen, stellt ein Anwohner Traktoren in den Weg

**REICHENSCHWAND (gni)** – Mit Freude erwartet und vom gesamten Gemeinderat getragen, konnte der Spatenstich für den Neubau der Kinderkrippe in Reichenschwand wie geplant stattfinden. Im Vorfeld war es noch zu einem unschönen Vorfall gekommen, berichtete Bürgermeister Bruno Schmidt. Ein Anlieger hatte am Vortag zwei seiner Traktoren auf den Baugrund abgestellt und zusammengekettet, mutmaßlich um den offiziellen Startschuss für die Baumaßnahme zu stören oder gar zu verhindern.

Die Gemeindeverwaltung hatte daraufhin ein Angebot einer Abschleppfirma eingeholt, sich dann jedoch wegen der sehr hohen Kosten dazu entschlossen, unter Anwesenheit eines Anwalts selbst Hand anzulegen. Gemeindearbeiter entfernten schließlich die fremden Fahrzeuge von dem Gemeindegrundstück.

Schmidt äußerte Unverständnis und Enttäuschung über diesen Vorfall, sei es doch in seiner langjährigen Amtszeit als Bürgermeister in der Gemeinde bisher immer gelungen, anstehende Probleme letztlich einvernehmlich zu lösen. Für das Bauprojekt liege eine gül-

tige Baugenehmigung vor. Einer Klage dagegen werde seitens des Landratsamtes keine Aussicht auf Erfolg eingeräumt, sagte der Bürgermeister.

Bruno Schmidt nannte den Bau eine wichtige Investition in die Zukunft der Gemeinde, die den kleinsten Mitbürgern zugutekom-

me. Für die veranschlagten Kosten in Höhe von 1,3 Millionen Euro gibt es 50 Prozent Zuschuss.

Schmidt zeigte sich sehr stolz auf das gemeindliche „Haus für Kinder Sonnenblume“, in dem Kinder von einem bis zehn Jahren rundum betreut werden. Sehr positiv bewertete der Rathauschef dabei

die kurzen Wege zwischen Grundschule, Hort und Kindergarten.

Auch Architekt Andreas Bär drückte bei dem offiziellen Akt seine Freude darüber aus, dass die Zeit der Planung nun abgeschlossen ist und es endlich losgeht mit dem Bau. Er bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.



Gruppenbild zum offiziellen ersten Spatenstich für den Neubau einer Kinderkrippe in Reichenschwand mit Bürgermeister Bruno Schmidt, den Architekten Andreas und Werner Bär (jeweils mit Schaufeln) und Gemeinderäten, Kindergartenleiterin Heike Steinhäuber (2.v.r.) sowie Bauunternehmer Werner Delling (Mitte).  
Foto: M. Gniffke

## Viele Themen im „Mit.“



**HERSBRUCKER SCHWEIZ** – Das Wetter wird schon sommerlich und die Menschen treibt es nach draußen – egal ob beim Nachtgieger, beim Schaffest, Wandern oder Trödeln. Neben diesen Themen stehen aber auch Muttertag und Spargelzeit im Fokus der Maiausgabe des Monatsmagazins „Hersbrucker Schweiz Mit.“ Weitere Sonderseiten: Steuer und Recht, Gesundheit und Wellness, Haus und Garten, Hochzeit sowie Bestatter in der Region. Feste Bestandteile sind die Infos aus den Gemeinden und der Veranstaltungskalender.